SIGNALARCHIV.DE

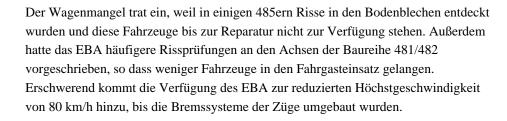
Berlin

S-Bahn lenkt ein: Abgestellte 485er werden wieder flott gemacht

aus SIGNAL 06/2008 (Dezember 2008/Januar 2009), Seite 13 (Artikel-Nr: 10000292) IGEB S-Bahn und Regionalverkehr

16 neue alte Wagen um den Fahrzeugmangel auszugleichen...

Nachdem bei der Berliner S-Bahn akuter Wagenmangel herrscht und auf einigen Linien bzw. bei einzelnen Umläufen bereits die Zuglängen gekürzt werden musste, will die S-Bahn Berlin GmbH nun nicht mehr zugelassene Fahrzeuge für den Fahrgastverkehr reaktivieren und eine Hauptuntersuchung durchführen. Es handelt sich um 16 Wagen (also 2 Vollzüge) der Baureihe 485.



Die S-Bahn Berlin GmbH, die seit einiger Zeit einen rigiden Sparkurs fährt, hatte erst kürzlich etliche 485er verschrotten lassen, die angeblich nicht mehr gebraucht wurden. Die gekürzten und deshalb teilweise vollkommen überfüllten Züge und die zunehmende Unpünktlichkeit erregen unter den Fahrgästen erheblichen Unmut. Die Beschwerdezahlen über die S-Bahn, die bei der IGEB eingingen, haben sich im letzten Jahr vervielfacht (siehe SIGNAL 4/2008).

Angesichts dieser Entwicklung droht der »Kundenzufriedenheitsindex«, der im Verkehrsvertrag festgelegt ist, unter die kritische Marke zu sinken, ab welcher der S-Bahn Kürzungen bei den Bestellerzahlungen wegen Schlechtleistung drohen. Daraufhin wurde die S-Bahn-Geschäftsführung von Berlins Verkehrssenatorin Ingeborg Junge-Reyer vorgeladen und gelobte schnelle Besserung. Man habe ein Maßnahmenpaket beschlossen, um den Betrieb zu stabilisieren und die Fahrzeuge schneller wieder einsetzen zu können.

Die Fahrgäste wünschen sich sehr, dass dieses »S-Bahn-Krise« schnell und ohne bleibende Schäden überwunden wird. (fm)

Dieser Artikel mit allen Bildern online: http://signalarchiv.de/Meldungen/10000292.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Baureihe 485. (Foto: Marc Helle